

E-Government-Angebote werden ausgeweitet

Im schwedischen Malmö haben die EU-Mitgliedstaaten einer gemeinsamen Erklärung zur Entwicklung des europäischen E-Government bis 2015 zugestimmt. Ein wichtiges Ziel ist die Mobilität für Bürger und Wirtschaft durch Informations- und Kommunikationstechniken.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/freizeit-archiv/news-20091204b.htm>

Ratgeber informiert über kommunale Gebühren

Jeder Bürger entrichtet für die verschiedenen Leistungen seiner Gemeinde Gebühren. Doch nach welchen Grundsätzen oder wie sie genau berechnet werden, wissen nur wenige. Diese Lücke schließt der Bund der Steuerzahler mit einem neuen Ratgeber.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/steuern-archiv/news-20091204a.htm>

Fahrlehrer telefoniert am Steuer: Bußgeld

Ein Fahrlehrer, der während einer Übungsfahrt mit einem Fahrschüler sein Handy benutzt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Auch wenn er nicht selber am Steuer sitzt, so gilt er, neben dem Fahrschüler, als Fahrzeugführer.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/freizeit-archiv/news-20091203b.htm>

Penthäuser am teuersten

Außergewöhnliche Wohnungen haben ihren Preis: Für ein Penthouse zahlen Mieter im Schnitt 44 % mehr als für eine Standard-Wohnung. Das hat eine Datenanalyse von immowelt.de ergeben.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/immobilie-archiv/news-20091203a.htm>

Wechselbereitschaft wegen Strompreiserhöhung hoch

Die just verkündeten Preiserhöhungen einiger Energieversorger treiben die akute Bereitschaft zum Anbieterwechsel deutlich nach oben. Sollten sie von einer Preiserhöhung betroffen sein, würden 49 % der Bundesbürger aus Verärgerung darüber ihren Anbieter wechseln wollen.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/immobilie-archiv/news-20091202b.htm>

Parkverbot auf Radler-Schutzstreifen

Seit dem 1. September 2009 müssen Autofahrer ein generelles Parkverbot auf Schutzstreifen für Radfahrer beachten. Darauf weist der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) hin.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/freizeit-archiv/news-20091202a.htm>

Onlineshops im Test

Wer online einkauft, kann gegenüber dem stationären Handel kräftig Geld sparen. Das bestätigt die Stiftung Warentest. Aber der Service hat auch Lücken: Einige Onlineshops halten sich nicht an die versprochene Lieferzeit und die Rückabwicklung von Käufen klappt nicht immer reibungslos.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/freizeit-archiv/news-20091201b.htm>

Kreditkartenmissbrauch: Tipps von der Verbraucherzentrale

Rund 25 Mio. Kreditkarten sind allein in Deutschland im Umlauf. Hunderttausende müssen jetzt möglicherweise ausgetauscht werden wegen des aktuellen Datenklaus bei einem spanischen Dienstleister. Die Verbraucherzentrale Niedersachsen gibt Tipps, wie Kreditkartenbesitzer nun reagieren sollten.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/freizeit-archiv/news-20091201a.htm>

Lüftungstipps für den Winter

Falsches Lüften kann vor allem in der kalten Jahreszeit teuer werden. Wer dauerlüftet, verschenkt viel Heizenergie. Bleiben die Fenster dagegen ständig geschlossen, führen abgestandene Luft und Feuchtigkeit nicht selten zu gesundheitlichen Beschwerden.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/gesundheit-archiv/news-20091130b.htm>

Ratgeber informiert Eltern über Fördermaßnahmen

In Deutschland gibt es etwa 150 Fördermaßnahmen für Eltern und Kinder, die an die 250 Mrd. Euro jährlich ausmachen. Doch einiges davon kommt gar nicht erst bei den Familien an, weil Eltern die Fördermöglichkeiten nicht kennen oder die Angebote unübersichtlich sind und der Weg voller Stolpersteine steckt.

<http://www.zurich.de/versicherung/service/news-newsletter/archiv2009/arbeitsrecht-archiv/news-20091130a.htm>